

Sächsische Zeitung

Landeszeitung für die Provinz Sachsen

1919 Nr. 31

für Anhalt und Thüringen.

Jahrgang 1912



Bezugspreis: für Halle und Dorotee monatlich M. 1,25, vierteljährlich M. 3,75 mit Post. Für die Post monatlich M. 1,34, vierteljährlich M. 4,00 außer Postgeb.
Verkaufsstelle: Halle-Saale: Leipziger Straße 61/62. Fernruf tagsüber 7801, abends von 7 Uhr an Redaktion 6800 und 6810. — Postfach: Leipzig 20512.

Abend-Ausgabe
Freitag, 17. Januar

Anzeigenpreis: halbe Zeilen in Halle 20 Pf., in Magdeburg 15 Pf., in Leipzig 10 Pf., in Berlin 5 Pf., in Potsdam 5 Pf., in Halle 10 Pf., in Magdeburg 10 Pf., in Leipzig 10 Pf., in Berlin 5 Pf., in Potsdam 5 Pf.
Verkaufsstelle: Berlin: Hamburger Str. 30. Fernruf Amt Kurier Nr. 6300
Große Berliner Schriftleitung. — Montag und Druck von Otto Giese, Halle-Saale

Scheidemann und Spartakus

Halle, 16. Januar.

In seiner Botschaft hielt Volksbeauftragter Scheidemann am 16. Januar die Rede über die „Krisenpolitik der Regierung“.

„Die Krisenpolitik der Regierung“, so hieß es, ist die Politik der „Krisenpolitik der Regierung“, die die Krisenpolitik der Regierung ist. Die Krisenpolitik der Regierung ist die Politik der „Krisenpolitik der Regierung“, die die Krisenpolitik der Regierung ist.

Offensive der deutschen Kräfte gegen die Polen in der Provinz Posen. Das polnische Hauptquartier hat Befehl gegeben, die polnischen Streitkräfte an der sächsischen Grenze zu verhaften. — Wie weiter berichtet wird, betrogen die polnischen Gesandten die deutsche Regierung in der Provinz Posen 282 Tote, 1072 Verwundete und 186 Vermisste.

Die Berliner Revolutionspresse

Ein besonderes Geschäft bei der „glorreichen Revolution“ wird durch den Straßensumpf der meist eigens zu diesem Zweck neu geschaffenen „Krisenpolitik der Regierung“ dargestellt. Die „Krisenpolitik der Regierung“ ist die Politik der „Krisenpolitik der Regierung“, die die Krisenpolitik der Regierung ist.

den folgenden Mittelpunkt hin, im Gegensatz zu dem Bismarck der Parteiführer. Mit demokratischen Bestrebungen hat man sich jetzt in Europa noch keine so heftigen Erfahrungen gemacht, um ihnen mit Frau Marianne Weber uneingeschränkte Zustimmung beibringen zu können.

Zur Richtfeststellung

Wichtig ist vor allem, die für die Räte der Deutschen Nationalen Volkspartei abgegebenen Stimmen seien bei der gerichtlichen Klärung dieser Partei unausgeglichen geblieben, also überhöht und nicht mit der sozialdemokratischen Partei, die die Räte der Deutschen Nationalen Volkspartei abgegeben hat, gleichgestellt werden zu lassen.

Partei	Stimmen
Sozialdemokratische Partei	18.000
Deutsche Nationalen Volkspartei	12.000
Christlich-sozialistische Partei	10.000
Evangelische Volkspartei	8.000
Republikanische Partei	6.000

Der Reichstag hat beschlossen, die Sozialisten für die Dauer von 10 Jahren aus dem Reichstag zu verbannen. — Die Sozialisten sind in der Reichstagssitzung am 16. Januar durch den Reichspräsidenten entlassen worden.

Geschichtsverdrehung

Die Reichsminister haben die Geschichte der Revolution umgeschrieben. Die Reichsminister haben die Geschichte der Revolution umgeschrieben. Die Reichsminister haben die Geschichte der Revolution umgeschrieben.

Die Reichsminister haben die Geschichte der Revolution umgeschrieben. Die Reichsminister haben die Geschichte der Revolution umgeschrieben. Die Reichsminister haben die Geschichte der Revolution umgeschrieben.

Zur Ermordung der Frau Luxemburg

Berlin, 16. Januar.

Die Reichsminister haben die Geschichte der Revolution umgeschrieben. Die Reichsminister haben die Geschichte der Revolution umgeschrieben. Die Reichsminister haben die Geschichte der Revolution umgeschrieben.

Der gefährdete Osten

Breslau, 16. Januar.

Die Reichsminister haben die Geschichte der Revolution umgeschrieben. Die Reichsminister haben die Geschichte der Revolution umgeschrieben. Die Reichsminister haben die Geschichte der Revolution umgeschrieben.

Die Reichsminister haben die Geschichte der Revolution umgeschrieben. Die Reichsminister haben die Geschichte der Revolution umgeschrieben. Die Reichsminister haben die Geschichte der Revolution umgeschrieben.

Wählt alle Deutschnationalen! „Lise Graf Poladomsky“
Deutschnationale Volkspartei

Deutschnationale Volkspartei,

Volkverein Halle und Saalkreis.

Freitag, den 17. Januar, abends 8 1/2 Uhr spricht in den Germania-Sälen, Gr. Steinstraße 27—28,

Staatsminister a. D. Graf Posadowsky,

1. Kandidat zur verfassunggebenden deutschen Nationalversammlung.

Deutschnationale Volkspartei

Volkverein Halle und Saalkreis.

2 große öffentliche Versammlungen 2

Sonnabend, den 18. Januar, abends 8 1/2 Uhr

sprechen

I. in den „Germania-Sälen“, Große Steinstr. 27—28

Sozialsekretär Dr. Carlsson,

Kandidat für die verfassunggebende deutsche Nationalversammlung

Der Arbeitnehmer in der Politik

Arbeiter, Maler Friedrich Köhler

Nicht sozial, nicht international, sondern national

II. im „Mozartsaal“, Weidenplan 20

Dritter politischer Aufklärungsabend.

Professor Langheineken

Die Verhältnisswahl bei der Nationalversammlung

Professor Dr. Scupin, Kandidat zur preussischen Nationalversammlung

„Die Andern und wir“.

Nachher: Aussprache.

Alle nationalgesinnten Wähler und Wählerinnen sind eingeladen.

13. Wahlkreis Merseburg.

Die deutsche Volkspartei,

Der deutsche Bürger- und Bauernbund,

Der deutsche Bauernwahlverein

wählen am 19. Januar zur Nationalversammlung

Heinrich Gerlich, Dr. phil. et rer. pol., Geschäftsführer des Zentralverbandes d. demokr. Industrie (Hüttler, Kleinindustrie Robert Geidenreich, Handlungsgehilfe (und Daniel Berlin Otto Hobe, Bauer, l. Bort. d. deutschen Bauernwahlvereins, Schillingstedt, Karl Bensch, Rechnungsrat, Steuerungsleiter, Merseburg, Eduard Schmidt, Rektor der Mittelschule, Merseburg, Hans Zimmermann, Frau, Eisenbahnassistent, Halle, Oswald Grotzer, Bürgermeister, Eilenburg, Karl Meiermann, Bauer, Burgwerben, Walter Bräse, Bäcker, Königsee (Gara).

Wähler und Wählerinnen, schaut nicht nach rechts und nach links: Wählt diese Vertreter, die auch Euch retten können! An ihre Hände legt Euch und des Vaterlandes Weisheit! Wähler n. Bauernfrauen, verläumt nicht, Eure Stimme abzugeben! Kein Bürger und Bauer darf bei der Wahl fehlen!

Auf jede Stimme kommt es an!

Studenten, Studentinnen, junge Kaufleute, junge Mädchen!

Stellt Euch der

Deutschnationalen Volkspartei

am Wahltage zur Verfügung.

Es ist vaterländische Pflicht!

Anmeldungen bis Sonnabend mittag 2 Uhr
Sophienstraße 36.

Dr. R. Gaettens.

Was ist die Hauptaufgabe der Nationalversammlung?

Der Bau einer neuen Verfassung!

Wer wird dabei wertvollere Mitarbeit leisten:

der erste Kandidat der Demokratischen Partei

Herr Postsekretär Delius?

oder

der erste Kandidat der Deutschnationalen Volkspartei

Staatsminister a. D. Graf Posadowsky-Wehner,

der Schöpfer unserer vorbildlichen sozialen Gesetze?

Speisezimmer
Herrnzimmer
Damenzimmer
Schlafzimmer
Küchen

grosse Auswahl
in einfacher bis ganz
reicher Ausführung
Möbelfabrik

Albert Martick Nachf.
Inh. Richard Ziemer,
Halle a. S., Alter Markt 2.



Pianos

in allen Holz- und Eichenarten
in großer Auswahl.
G. Rich. Ritter,
Hüttel- und Piano-Fabrik
Hofenträger von 1.—1000.— Mk.
Sehr große Auswahl.
H. Schmechel, Gr. Steinstr. 28.



Wer rettet den deutschen Mittelstand vor der Vernichtung?

Die Deutschnationale Volkspartei

Die deutsche Volkspartei

steht zwischen den

Demokraten und den Deutschnationalen,

also auf der

mittleren bürgerlichen Linie.

Deshalb Eure Stimme am Wahltage

nur der Liste Gerlich von

der deutschen Volkspartei!

Wählt die Liste Graf Posadowsky!

Kandidatenlisten: Neumarkt 3 und an den Wahllokalen!

Landeszeitung für die Provinz Sachsen, für Anhalt und Thüringen.

Halle und Umgebung

Eiſertheilwehre und S. Mat

Wie die nachstehende Mitteilung des hiesigen Soldatenvereins... (Text continues with details about the military unit and its activities)

Der S. Mat ſpricht uns

Der S. Mat ſpricht uns: Der Kommandeur des... (Text continues with a message or notice)

Wetter ſpricht man uns

Wetter ſpricht man uns: Am 12. Januar... (Text continues with weather forecasts)

Wegen die Preisgabe deutſchen Landes im Ofen

Wegen die Preisgabe deutſchen Landes im Ofen: Der geſchäftsführende... (Text continues with political commentary)

Die Nahrungsmitteleverlangung in Halle

Die Nahrungsmitteleverlangung in Halle: In Ergänzung der... (Text continues with information about food supplies)

Hierfür beſtimmten Stellen und im Lebensmittelfchein... (Text continues with details about rationing and supplies)

Die Kandidaten der Deutſchnationalen Volkspartei

- 1. Staatsminiſter a. D. Arthur Graf Poladowski...
2. Landwirt Richard Seibicke...
3. Sozialiſt Dr. phil. Wilhelm Carlſſon...
4. Bildhauerin Elliſabeth Koediger-Wächter...
5. Pfarrer D. Robert Paſche...
6. Telegraphenauſſeher Franz Puhlmann...
7. Schuhmacher-Obermeiſter Bernhard Arndt...
8. Lehrer Fritz Kruehopp...
9. Prakt. Arzt Dr. med. Otto Stanze...

— Städtiſcher Eierverkauf in der Lohmſchule am Sonntag... (Text continues with market news)

Die Verhältniſſe auf dem Gebiete der Rohwollverwertung

Die Verhältniſſe auf dem Gebiete der Rohwollverwertung... (Text continues with industry news)

— Graf Poladowski ſpricht heute abend um 8¼ Uhr

in den „Germaniaſälen“ (Dr. Steintraße)...

Stadttheater in Halle

Die händliche Oper — ſo iſt es hier bis auf Tagen... (Text continues with theater news)

Die händliche Oper — ſo iſt es hier bis auf Tagen

Die händliche Oper — ſo iſt es hier bis auf Tagen... (Text continues with theater news)

Volkswirtschaft

Volkswirtschaft: Aufbringung des Schlachtviehes... (Text continues with economic news)

Volkswirtschaft

Volkswirtschaft: Aufbringung des Schlachtviehes... (Text continues with economic news)

Volkswirtschaft

Volkswirtschaft: Aufbringung des Schlachtviehes... (Text continues with economic news)

Einkoch-Gläser Marke Weck und Schiller in allen Grössen

empfohlen zu billigen Preisen

Lois Böker, Zeltplatzger. 7.

